

**Apfelfest der „Freien Wählergruppe Burglahr“**  
**Unsere Verbandsgemeinde Flammersfeld**  
**- Donnerstag, 18. Oktober 2007 (Nummer 42) -**

**Freie Wählergruppe Burglahr**

**Aus 500 Kilogramm Äpfeln wurde 250 Liter leckerer Apfelsaft – Jung und Alt hatten ihre Freude beim Apfelsaftfest der Freien Wählergruppe Burglahr auf dem Heinrichshof**

Die Bedeutung des Apfels und seine vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten standen im Mittelpunkt des Apfelsaftfestes auf dem Heinrichshof in Burglahr, zu dem die Freie Wählergruppe Burglahr Jung und Alt eingeladen hatte. Zu den Gästen zählte auch Alt-Ortsbürgermeister und Burglahrer Ehrenbürger Theo Busley. Besonders die jungen Festbesucher hatten ihre Freude beim Bäume schütteln, Äpfel sammeln, waschen, zerschneiden und keltern. So entstanden aus rund 500 Kilogramm Äpfeln etwa 250 Liter Apfelsaft. „Hm, der ist aber lecker!“, war es immer wieder zu hören. Dabei wurde deutlich, dass zwischen dem industriell hergestellten Apfelsaft aus dem Supermarkt und den mit eigenen Händen frisch gepressten Saft Welten liegen. Doch beim geselligen Apfelsaftfest gab es nicht nur Saft, sondern auch Apfelfannenkuchen, Apfelkompott und verschiedene Apfelkuchen. Am Nachmittag standen noch Ponyreiten und das Bauernhofquiz auf dem Festprogramm.



*„Volle Kraft voraus!“ hieß es beim Drehen der Spindel und schon bald lief der Saft aus Kelter in die Eimer.*

„Die schönste Form für Kinder und ihre Eltern unsere Natur und Streuobstwiesen mit allen Sinnen zu erleben ist das herbstliche Apfelsaft mit Kind und Kegel“, sagte Bauer Dieter Reifenhäuser zur Begrüßung. Danach ging es mit dem Schlepper zur Ernte der Äpfel in die Streuobstwiesen. Schon allein diese Fahrt war für viele Kinder ein einmaliges Erlebnis. In der Wiese angekommen hieß es für alle, bei der Apfelernte mit anpacken. Nach dem Schütteln der Bäume waren viele fleißige Hände gefragt, die die Äpfel sammelten und in Körbe füllten. Schon bald waren alle Körbe randvoll mit Äpfeln gefüllt und es ging zurück auf den Bauernhof zur Kelter. Doch auch hier gab es noch viel zu tun, bis der Saft gepresst werden konnte. Als nächstes war nun das Waschen und Zerkleinern der Äpfel angesagt. Danach wurden die kleinen Apfelstückchen zum Pressen in die Kelter gefüllt. Nun waren noch ein paar Umdrehungen an der Spindel notwendig und dann war es endlich so weit. Goldbrauner, frisch gepresster Apfelsaft lief aus der Kelter. Durch den Beifall der Gäste wurde dieses Ereignis hervorgehoben. Für Kinder und Erwachsene war es ein faszinierendes Erlebnis, das durch den unvergleichbar fruchtigen Geschmack des frisch gepressten Saftes gekrönt wurde. Am Ende des gelungenen Festes dankten Iris und Dieter Reifenhäuser allen Mitgliedern der Freien Wählergruppe und allen weiteren Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Der Erlös des Festes dient für ein Spielgerät auf dem neuen Kinderspielplatz in Burglahr. (sm)